

Expertenrat

Eigentümer älterer Häuser sollten sich möglichst bald einen Energieausweis ausstellen lassen. Er kostet in der Regel – nicht zuletzt aufgrund der zugelassenen vielfältigen Mitwirkungsmöglichkeiten des Eigentümers bei der Datenerhebung – zwischen 80 und 200 Euro.

Die Modernisierungsempfehlungen im Energieausweis ersetzen zwar keine detaillierte Energieberatung, liefern aber erste Hinweise, ob und in welchem Umfang eine Sanierung sinnvoll wäre. Die nächste Empfehlung lautet, möglichst bald zu sanieren, denn sonst heizt man sein Geld buchstäblich zum Fenster hinaus.

Bei der Finanzierung der energetischen Modernisierung greift die KfW Förderbank mit günstigen Krediten unter die Arme, die über die Hausbank beantragt werden können. Die Mittel zur Klimaschutz-Subvention wurden für 2007 aufgestockt. Voraussetzung für den geförderten Kredit ist allerdings ein bedarfsbasierter Energieausweis.

Dieser Aufwand lohnt, denn die KfW-Kredite sind so günstig, dass sich dank ihnen die Sanierung oft schnell auszahlt. Eigentümer, die ihr Haus nicht selbst nutzen, sollten genauso verfahren. Denn hohe Energiekosten schrecken potenzielle Mieter oder gar Käufer ab, das Haus verliert ohne Modernisierung auf lange Sicht an Wert.